Kreisliga Herren Gruppe 2

SV Husum : SC Marklohe V
Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr

Block und Kästner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des SV Husum in der Kreisliga Herren Gruppe 2 gegen den SC Marklohe V durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 4 Stunden. In ihrem 2. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Block / Suckow konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Lässig / Beetz beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kästner / Heusmann bekamen es nun mit Brause / Steinmann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Kästner / Heusmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Gerking / Hahn konnten Joost / Boehme anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Martin Block seinen Gegner Frank Steinmann beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. 10:12, 11:7, 11:7, 5:11, 3:11 hieß es dagegen am Schluss, als Thomas Suckow und Axel Brause am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte indessen Julian Kästner beim 11:8, 11:8, 11:4 gegen Frank Beetz und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Sven Joost hatte seine Gegnerin Simone Lässig beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihr keine echte Chance, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter an den Tisch gegangen war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Passende spielerische Mittel hatte wenig später Peter Boehme letztlich parat, um Achim Hahn zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Andreas Heusmann in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Uwe Gerking. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Probleme zu Beginn des Spiels musste Martin Block zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Thomas Suckow bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Frank Steinmann dann doch niedergerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Julian Kästner bekam es nun mit Simone Lässig zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Julian Kästner am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Mittlerweile stand es damit 8:4. Das Einzel zwischen Sven Joost und Frank Beetz, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete hingegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Peter Boehme gegen Uwe Gerking zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2022 (00:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Husum am 11.10.2022 gegen den SV BE Steimbke möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 07.10.2022 gegen den TuS Steyerberg einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV Husum
Doppel: Block / Suckow 1:0, Kästner / Heusmann 1:0, Joost / Boehme 0:1
Einzel: M. Block 2:0, T. Suckow 0:2, J. Kästner 2:0, S. Joost 1:1, P. Boehme 2:0, A. Heusmann 0:1
SC Marklohe V
Doppel: Brause / Steinmann 0:1, Lässig / Beetz 0:1, Gerking / Hahn 1:0
Einzel: A. Brause 1:1, F. Steinmann 1:1, S. Lässig 0:2, F. Beetz 1:1, U. Gerking 1:1, A. Hahn 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2022 (00:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").